



 Beauty und Wellness

Aromamassage

Die Aromamassage ist eine auf dem Gesundheitsmarkt nicht mehr wegzudenkende und bei Klienten/innen sehr beliebte Massageform.

Hierbei wird die Effleurage und Petrissage mit der Wirksamkeit der ätherischen Öle verbunden. Die in den Pflanzen gebundenen, flüchtigen (ätherischen) Eigenschaften dienen dazu, beim Klienten je nach Pflanze bestimmte Wirkungen zu erzielen. Die ätherischen Öle entfalten ihre Wirkung über die Haut und über den Geruchssinn. Sie gelangen über die Haut in den Blutkreislauf und wirken auf die Organe. So haben Zitrusdüfte z.B. eine belebende Wirkung, Blütendüfte, wie z.B. Rose oder Jasmin, wirken harmonisierend, ätherische Düfte der Hölzer, z.B. Zypresse oder Zeder, wirken stärkend.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, 2 große Badetücher, 1 Handtuch, 1 Decke und Schreibzeug mit!

Das Seminarangebot richtet sich an Heilpraktiker/innen(-anwärter/innen), Therapeuten/innen aus dem Wellness- und Beautybereich sowie an andere am Thema interessierte Berufsgruppen.

Termine

Sa, 31.10.2026

09:00-17:00 Uhr

So, 01.11.2026

09:00-17:00 Uhr

Preis

320,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule

Tübingen

Derendinger Str. 40 /2

72072 Tübingen

Tel. 07071-97 38 38

Seminarnummer

SSH74311026V6

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 30.07.2026

Dozent

Gunther Prestel

Jg. 1958. Nach der Ausbildung zum Physiotherapeuten mit staatlicher Anerkennung ist er seit 1991 selbständig tätig. Durch seine Weiterbildung zum Heilpraktiker konnte Herr Prestel sein Arbeitsspektrum in der Naturheilkunde erweitern und ist seitdem mit den Therapieschwerpunkten klassische Massage, Dorn/Breuß-Methode, manuelle Lymphdrainage, Chiropraktik, osteopathische Behandlung und den Methoden, die im Wellnessbereich Bedeutung gewonnen haben, tätig. Dieses Wissen und die Erfahrung gibt Herr Prestel seit 1998 an den Deutschen Paracelsus Schulen weiter und ist dieser Berufung bis heute treu geblieben.